

[10481.] In der Verlassenschaft des dahier verstorbenen freireisignirten k. Advocaten Dr. jur. Knoll versteigere ich

Dienstag den 14. Mai d. J. und die folgenden Tage jedes Mal von 8 Uhr Vormittags und 2 Uhr Nachmittags an auf mein Amtlocal L. Nr. 1452 dahier die zum Nachlasse gehörige Münzen- und Medaillen-Sammlung.

Wie der bereits in der Stein'schen Buchhandlung erschienene, von den Dr. Dr. jur. Erbstein sorgfältig ausgearbeitete, umfangreiche Katalog ersehen läßt, umfaßt diese Sammlung nahe an 4000 Nummern und zeigt eine Reichhaltigkeit von Thalern, Goldstücken und Medaillen, wie sie nur selten gefunden wird. Da der Verstorbene jede Gelegenheit benutzte, seltene Stücke zu acquiriren, so finden sich in der Sammlung auch Seltenheiten ersten Ranges.

Die Sammlung, fast durchgehends gut erhalten, ist universell angelegt, und es ist daher jedem Sammler Gelegenheit geboten, Lücken auszufüllen und seine Collectionen in dieser oder jener Beziehung zu vervollständigen.

Nürnberg, den 14. Februar 1867.

Der k. Notar:
Bedf.

[10482.] In unserm Commissionsverlag erschien der Katalog zur

Münz- u. Medaillen-Sammlung des verstorbenen Dr. jur. C. Knoll in Nürnberg von J. A. und H. A. Erbstein. Preis 10 Ngr mit ¼ Rabatt gegen baar. Nürnberg, 16. Febr. 1867.

J. A. Stein's Buchhandlg.

[10483.] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

a) ein außerordentlich gangbares, schon in 19. Aufl. erschienenenes kathol. Gebetbuch, dessen Absatz (wenn in einer kathol. Gegend erscheinend) noch bedeutend gesteigert werden kann.

b) ein fünfbändiges protest.-theolog. Werk von Ledderhose, Gerok, Krummacher, Palmer etc., das noch einer bedeutenden Verbreitung fähig ist; dasselbe wurde in den namhaftesten theolog. Journalen auf das glanzvollste beurtheilt.

Nähere Auskunft ertheilt

Eduard Fischhaber in Stuttgart.

Zur Errichtung von Lesezirkeln, Volks- und Leihbibliotheken.

[10484.]

Bibliotheken von 400 Bdn., ganz neu und gut gebunden, mit je 250 Katalogen offerirt à 90 ₰ und steht Katalog zu Diensten von
Jul. Häfele sen., Buchhändler in Leipzig.

Zur gef. Beachtung.

[10485.]

Bei Aufstellung der Zahlungsliste ersuchen wir die verehrlichen Sortimentshandlungen zu beachten, daß unser Verlag nur von unserer Leipziger Handlung geliefert wurde, Zahlungen für solchen also auch nur an diese zu leisten sind. Die Dresdener Firma verrechnet und saldirt das empfangene Sortiment selbstständig als ein von dem hiesigen getrenntes Geschäft.

Leipzig, April 1867.

Justus Raumann's Buchhdlg.

Ostermesse betreffend.

[10486.] Saldo-Ueberträge aus vorjähriger Rechnung können wir in diesem Jahre unter keiner Bedingung gestatten, und erwarten die uns sowohl vom Verlags- als Separat-Conto treffenden Saldi in der nächsten Messe unverkürzt. Wir bitten freundlichst, diese durch wichtige Geschäftsveränderungen bedingte Erklärung zur Vermeidung aller unliebsamen Erörterungen nicht unbeachtet zu lassen.

Berlin, den 5. April 1867.

A. Sacco Nachfolger.

[10487.] Denjenigen Handlungen, welche etwa die Absicht haben, den mir zukommenden Saldo in der bevorstehenden Ostermesse nicht zu zahlen, zeige ich hiermit an, daß von mir Sendungen nur an diejenigen Geschäftsfreunde gemacht werden, welche in der Messe gezahlt haben.

Diejenigen, welche massenhaft disponiren, mache ich darauf aufmerksam, daß die Summe der Disponenden nicht größer sein darf, als der gezahlte Saldo; dies möchten besonders diejenigen russischen Handlungen beachten, welche dies Mittel anwenden, um einen möglichst kleinen Saldo zu erzielen.

Glogau, im April 1867.

Carl Flemming.

[10488.] Der vor kurzem ausgegebene Auktions-Katalog enthält ca. 2000 Nummern, meist heraldische und numismatische Werke, wie mehrere werthvolle Manuscripte und Autographen. Die Versteigerung findet am 7. Mai statt und bitte ich um recht zeitige Einsendung der Aufträge.

Berlin.

J. A. Stargardt.

Zu Besprechung von Werken

[10489.] allgemein interessanten Inhalts ist die Redaction der in unserem Verlage erscheinenden **Kemptner Zeitung**

erbötig, wenn die Herren Verleger derselben Recensionsreplare zukommen lassen wollen. Die Kemptner Zeitung ist eines der geachteten und verbreitetsten Organe der national-liberalen Partei Süddeutschlands und dürfte sich deshalb besonders auch zu

Anzeigen neu erschienener Werke

eignen.

Kempten, im April 1867.

Tobias Dannheimer.

[10490.] Zur Nachricht.

Nur mit den Handlungen bleibe ich nach der Messe in Verbindung, die pünktlich in der Messe den Saldo zahlen, mag derselbe gross oder klein sein.

Nordhausen, den 15. April 1867.

Adolph Büchting.

Leipziger Börsen-Course
am 29. April 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 141% G
	l. S. 2 M. —
Augsburg p. 100 fl. im 52 ½ fl.-F.	k. S. 8 T. 57 G
	l. S. 2 M. —
Berlin pr. 100 ₰ Pr. Cr.	k. S. Va. 99% G
	l. S. 2 M. —
Bremen pr. 100 ₰ Lsdr. à 5 ₰	k. S. 8 T. 110% G
	l. S. 2 M. —
Breslau pr. 100 ₰ Pr. Cr.	k. S. Va. —
	l. S. 2 M. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. 57 G
in S. W.	l. S. 2 M. —
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T. 150% G
	l. S. 2 M. 150% G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. 6. 22% G
	l. S. 3 M. 6. 21% G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T. 80% G
	l. S. 3 M. 79% G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. 76% G
	l. S. 3 M. 76% G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels Goldm. à ¼ 5 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 ₰ pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or	11 ½ G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke	5. 11 ¼ B
Holländ. Ducaten à 3 ₰ Agio. pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do.	6 B
Passir do. do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	77 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ₰	99% G
do. do. do. do. à 10 ₰	99% G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99% G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ₰ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — An eig. Blatt Nr. 10396—10490. — Leipziger Börsen-Course am 29. April 1867.

Anonyme 10400 10474. 10476.	Günther in B. 10439.	Leudart in B. 10403. 10437.	Reichenbach in V. 10420.
Höber & G. 10440.	Günther in B. 10411.	Leudart in B. 10453.	Reimer, D., 10477.
Bath 10425.	Häfele sen. 10484.	Piepmannsohn & D. 10451.	Sacco Nachf. 10486.
Bedf in Nürnberg 10481.	Hauff 10471.	Pink'sche Buchh. 10456. 10473.	Schmidt, G. F., in B. 10397.
Bermann & A. 10443.	Heberle 10478.	Rößler 10407.	Schmidt in R.-B. 10404. 10458.
Bertram in S. 10446.	Hein 10432.	War & G. 10459.	10460. 10480.
Beil 10461.	Hirrichs 10402.	Weyer sen. in Brnschw. 10467.	Schneider in Berl. 10429.
Buchb. d. Waisenb. 10414.	Hirschwald 10413.	Winde 10464.	Schott's Söhne 10409.
Büchting 10490.	Höchner 10468.	Morgenstern 10469.	Spethmann & G. 10430.
Calvary & G. 10466.	Hurter 10415.	Rüster in R. 10449.	Stangel 10438.
Gnobloch 10465.	Instit. Bibliogr., 10418.	Rünster in Ven. 10452.	Stargardt 10488.
Göhen & S. 10424.	Jäger in B. 10441.	Ruquardt 10410.	Stein in R. 10444. 10482.
Dannheimer 10489.	Kern in B. 10475.	Raumann in D. 10412.	Taufes 10479.
Dorfling & F. 10463.	Kittler in B. 10455.	Raumann in B. 10485.	Iheile 10454.
Dülfer 10457.	Klindstedt 10447.	Drey in Leipzig 10398.	Teubner & G. 10417. 10431.
Engler 10396.	Koch in R. 10401. 10405. 10428.	Pardubitz 10426.	Zeit & G. 10406. 10408. 10422.
Fischhaber 10483.	Korn in R. 10416.	Philipp in B. 10445.	10434.
Flemming 10487.	Krenfel 10442.	Plahn in J. 10421.	Voigt in B. 10470.
Frauk 104624	Krügel in B. 10472.	Purfürst 10423.	Wartig 10399.
Frey Schmidt 10419. 10435.	Kuranda 10436.	Reclam sen. 10448.	Westhoff 10450.
Frederichs 10433.	Leitgeber 10427.		

